

Ausschreibung für die Auswertung:

Begabungs- und Begabtenförderung in den Deutschschweizer Kantonen

1. Ausgangslage

In seinem 17-jährigen Bestehen hat das Netzwerk bereits verschiedene Publikationen veröffentlicht. Seit dem Erscheinen des Trendberichts «Begabungsförderung – kein Tabu mehr» im Jahr 2007 sind elf Jahre vergangen. Geplant ist nun eine Bestandesaufnahme der aktuellen Situation. Da bisher keine umfassenden aktuellen Informationen im Bereich Begabungs- und Begabtenförderung vorliegen, wurde in der ersten Hälfte von 2018 eine Befragung bei den kantonalen Verantwortlichen für Begabungs- und Begabtenförderung durchgeführt.

2. Netzwerk Begabungsförderung

Das Netzwerk Begabungsförderung verbindet Institutionen und Personen, die sich für Begabungs- und Begabtenförderung engagieren. Es wird von den Deutschschweizer Kantonen getragen und aus jeder kantonalen Bildungsdirektion arbeitet eine Vertretung aktiv im Netzwerk mit. Die Administration und Koordination des Netzwerks liegen bei der Schweizerischen Koordinationsstelle für Bildungsforschung.

3. Ziele

- Aktuelle Themen der Begabungs- und Begabtenförderung in der Deutschschweiz in Form einer Bestandesaufnahme beleuchten
- Grundlagen für Projekte in den Kantonen bereitstellen und die Position des Netzwerks Begabungsförderung und der Begabungs- und Begabtenförderung allgemein stärken

4. Zielgruppe

Bildungspolitik und Bildungsverwaltung

5. Fragebogen

Die Fragebögen und Antworten sind in Form von Word-Dokumenten vorhanden. Die Fragestellungen gliedern sich in die Themenbereiche bildungspolitische Leitvorstellungen, Steuerung und Evaluation, Ressourcierung, systemische Einbettung und Support im Kanton. Es gibt 15 Fragen, wovon einige offen und einige geschlossen formuliert sind.

6. Methodik und Bericht

Die Auswertung soll nach statistisch fundierten qualitativen und quantitativen Methoden erfolgen. Sie muss den statistischen Gütekriterien entsprechen. Rückschlüsse auf Kantone sollten keine möglich sein. Der Bericht sollte zirka 20 Seiten (inklusive Grafiken) umfassen.

7. Meilensteine

| Zeitpunkt | Meilenstein | Zuständigkeit |
|---------------|--|-----------------------|
| 31. Okt 2018 | Einreichung der Offerte | Mandatnehmer/in |
| 30. Nov 2018 | Entscheid | NW Begabungsförderung |
| 31. März 2019 | Zwischenbericht | Mandatnehmer/in |
| 3. April 2019 | Sitzung NW BF: Besprechung Zwischenbericht | NW Begabungsförderung |
| April 2019 | Einarbeitung der Änderungen | Mandatnehmer/in |
| Mai 2019 | Einreichung des Schlussberichts | Mandatnehmer/in |

8. Inhalt der Offerte

- Kritische Auseinandersetzung mit dem Auftrag
- Vorgehensweise mit Konzeption, Etappe und Arbeitsschritten
- Nachweis entsprechender Fach- und Methodenkenntnisse und Erfahrung im Themenbereich
- Angaben zu den eingesetzten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (CV, Referenzen)
- Zeitplan und Meilensteine
- Kostenaufstellung

9. Zuschlagskriterien

| Kriterien | Punkte |
|---|--------|
| Wissen über die und Erfahrungen in der Begabungs- und Begabtenförderung | 30 |
| Kosten (Zweck- und Verhältnismässigkeit) | 30 |
| Planungs- und Umsetzungsfrist (Zeitraumen) | 15 |
| Methodisches Vorgehen (Eignung des Untersuchungsdesigns) | 15 |
| Qualitätssicherung | 10 |

10. Fragen zur und Einreichung der Offerte

Ramona Meier

Koordination Netzwerk Begabungsförderung

Entfelderstrasse 61

5000 Aarau

Telefon: +41 (0)62 858 23 92

Mail: begabungsforderung@swissonline.ch